

24. August 2015

TROX: Erweiterte Prüfeinrichtung für die Schwebstofffilterentwicklung

Hochleistungsschwebstofffilter (HEPA) müssen, wie der Name schon sagt, Höchstleistungen verrichten und für nahezu 100 % Luftreinheit sorgen. Unter Reinluftbedingungen werden Mikroprozessoren gefertigt oder wird im Krankenhaus operiert. Filter müssen daher höchst zuverlässig arbeiten. Deshalb wird jedes einzelne Filterelement, bevor es das Werk verlässt, sorgfältig auf seine Leistungsfähigkeit und seine Leckagefreiheit geprüft.

TROX hat in der Forschungs- und Entwicklungsabteilung einen bestehenden Prüfstand für Grob- und Feinstaubfilter nach EN 779 um Messeinrichtungen und Komponenten erweitert, die eine Prüfung von Schwebstofffiltern gemäß der Prüfnorm EN 1822 möglich machen. Der bestehende Luftführungs kanal des Prüfstands wies bereits eine besonders hohe Dichtheit auf, sodass sichergestellt war, dass keine Partikel aus der Raumluft angezogen werden. Dadurch war schon eine Grundvoraussetzung für die Prüfung des integralen Abscheidegrads von Schwebstofffiltern bis Klasse H14 geschaffen.

Die Schritte zur Entwicklung eines Filters werden somit kontinuierlich am Prüfstand begleitet und die Entwicklung eines Filters damit insgesamt beschleunigt. Der bisherige Prüfstand am Produktionsstandort wird nun ausschließlich für die 100-%-Kontrolle, für die Prüfung der Leckagefreiheit sowie des Abscheidegrades gemäß EN 1822, genutzt.



Der Prüfstand zur Prüfung und Klassifizierung von Grob- und Feinstaubfiltern wurde nun um die Prüfmöglichkeit für Schwebstofffilter erweitert.



TROX ist führend in der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Komponenten, Geräten und Systemen zur Belüftung und Klimatisierung von Räumen. Mit 30 Tochtergesellschaften in 28 Ländern auf fünf Kontinenten, 14 Produktionsstätten und weiteren Importeuren und Vertretungen ist das Unternehmen in über 70 Ländern vor Ort. Gegründet 1951, hat der Weltmarktführer mit Stammhaus in Deutschland im Jahre 2014 mit 3.700 Mitarbeitern rund um den Globus einen Umsatz von 455 Mio. Euro erzielt.

Für weitere Informationen und Rückfragen zu TROX wenden Sie sich bitte an:

Christine Roßkothen
Corporate Marketing
voice: +49 2845 202 - 464
fax: +49 2845 202 - 587
c.rosskothen@trox.de
www.trox.de

Presseinformation